



Vier in Eins: Von „Rheingold“ über „Die Walküre“ und „Siegfried“ zur „Götterdämmerung“ vollendet sich der „Ring des Nibelungen“.

Fotos: Comon

## Die ganze Oper in einem Bild

Seit 2002 gestaltet die Mindener Agentur Comon die Plakatmotive für die Mindener Wagner-Produktionen –jetzt auch für den im September startenden Ring-Zyklus.

Von Ursula Koch

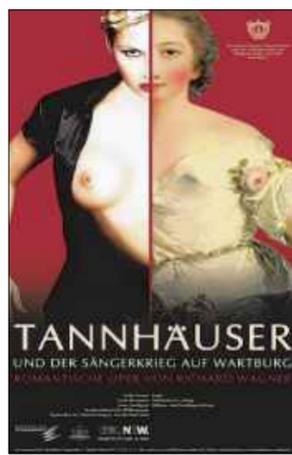
**Minden** (mt). Auch optisch fallen die Mindener Wagner-Opern auf: Viel blanke Haut ist zu sehen und wenn man die Plakate der vier vergangenen Produktionen neben das für die bevorstehende „Rheingold“-Premiere nebeneinander legt, dann wird eine gemeinsame Handschrift erkennbar. Seit Anfang an arbeiten die Kooperationspartner Wagner-Verband, Stadttheater und Nordwestdeutsche Philharmonie mit der Mindener Werbeagentur Comon zusammen.

Da gibt es zwischen den Beteiligten auch schon mal hitzige Debatten. „Beim Fliegenden Holländer mussten wir uns erst aneinander gewöhnen“, sagt Antje Anderson, künstlerischer Kopf der Agentur. Sie hatte das erste Motiv für die Premiere im September 2002 gestaltet. „Das Plakat soll möglichst viele Menschen ansprechen, dazu junge Leute neugierig machen auf Wagner. Das Bild soll nicht statisch sein, sondern Emotionen wecken“, fasst sie die Anforderungen zusammen. „Wir haben lange darüber debattiert, wie groß der Busen sein darf, ohne pornografisch zu wirken oder wie klein er sein darf, damit es nicht nach einem Mann aussieht“, erinnert sie sich an die Gestaltung zum Holländer. Kommt hinzu, dass die Agentur mit ihrer Arbeit schon fertig ist, bevor der Bühnenbildner überhaupt erst anfängt.

Darum sei von Anfang an klar gewesen, dass auf den Plakaten nicht die jeweiligen Sänger gezeigt werden, berichtet Dr. Jutta Hering-Winckler, Vorsitzende des Mindener Wagner-Verbandes. „Wir wollen die Stimmung



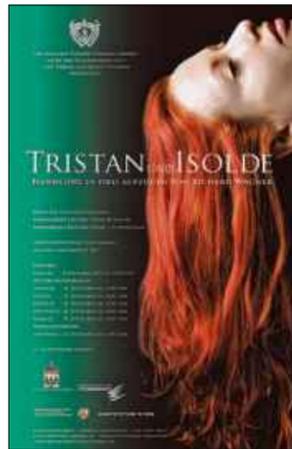
Bei Senta findet der Holländer Halt.



Hier stehen die Gegenpole Venus und Elisabeth im Fokus.



Der silbrig-hellblaue As-Dur-Akkord ist hier die Basis.



Die Hingabe und die irische Küste führten zu diesem Motiv.

transportieren. Das Plakat soll alles, was die Oper sagt, auf einen Blick wiedergeben“, ergänzt Antje Anderson. Darum beschäftigt sie sich mit ihrem Team mit Inhalt und Musik der Opern. „Mir imponiert, wie intensiv diese Auseinandersetzung stattfindet“, sagt Hering-Winckler.

Für den Plakatentwurf sind es immer viele kreative Köpfe, die bei Comon die Idee entwickeln. Für die Umsetzung ist seit „Lohengrin“ (Premiere am 18. September 2009) die Grafik-Designerin Antje Neef-Pehlic zuständig. Auch die Zusammenstellung aller vier „Ring“-Motive des Zyklus, der in diesem Jahr mit „Rheingold“ startet und 2019 mit der Aufführung der kompletten Tetralogie abgeschlossen werden soll, sei lebhaft diskutiert und mehrfach verändert worden.

Die Farbgebung für den Holländer wurde in Anspielung auf das blutrote Segel gewählt, erzählt Hering-Winckler. Das Blau für Lohengrin beziehe sich auf Richard Wagner, der von einem „silbrig-hellblauen As-Dur-Akkord“ gesprochen habe. „Bei Lohengrin ist der Körper der Frau zu wenig sichtbar. Der erste Entwurf war besser. Ich habe mich damals nicht getraut“, gesteht Hering-Winckler im Rückblick. Für Tannhäuser sei es darum gegangen, die beiden Pole Elisabeth und Venus, die reine Liebe und die Verführung, in ein Bild zu bringen.

Mit dem „Ring“-Plakat begrüßt die Stadt Minden schon jetzt ihre Besucher am Wesertor weithin sichtbar, berichtet Theaterintendantin Andrea Krauledat. Das soll dort, wie auch in der geteilten Version, an der Theater-Rückseite bis 2019 hängen bleiben.

### IN KÜRZE

#### Wahlverwandte suchen und finden

**Minden** (mt/dh). Der Verein Wahlverwandtschaften lädt am Sonntag, 19. Juli, um 14 Uhr alle Interessierten ein, um Menschen zu treffen, die außerhalb der Familie vertraute Kontakte, Zuwendung und Geborgenheit suchen. Das Treffen findet im Bildungswerk für Friedensarbeit in Minden, Alte Kirchstraße 11-15, statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.

### UNTERWEGS

■ Die **Wandergruppe des TV Stemmer** lädt am Sonntag, 19. Juli, zu einer Radtour ein. Ziel ist der Badesee in Hille-Mindenerwald. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Fritz-Homann-Bad. Anmeldungen unter Telefon (05 71) 4 84 39. (mt/um)

### BEILAGEN



Einem Teil unserer heutigen Ausgabe (ohne Postauflage) liegen Prospekte der Firmen Bening, Minden; Porta Möbel, Porta Westfalica; Media Markt, Porta Westfalica, sowie NKD, Hille, bei.

#### Ansprechpartner Beilagen:

Uwe Rösener  
Telefon 05 71 / 882 181  
Ricarda Hägermann  
Telefon 05 71 / 882 283

#### Mail Anzeigen@MT.de

## Mausmobil in Minden

### Ärzte gegen Tierversuche auf Tour

**Minden** (mt/um). Die bundesweite Vereinigung Ärzte gegen Tierversuche tourt derzeit mit einem speziell gestalteten Fahrzeug, dem „Mausmobil“, durch Deutschland, um die Öffentlichkeit über Tierversuche, deren Folgen für Mensch und Tier sowie über tierversuchsfreie Methoden zu informieren. In Minden ist das Mausmobil am Donnerstag, 16. Juli, von 11 bis 18 Uhr am Scharn.

Man sieht sie schon von Weitem, die riesige weiße Maus auf dem Dach des Transporters. Die auflackierte Botschaft auf dem Fahrzeug macht deutlich, worum es geht. „Sorry, aber wir sind einfach zu verschieden“, steht in einer Sprechblase über der Maus Bertha, darunter die Erklärung, was sie damit meint: „Tierversuche sind schlechte Wissenschaft, da die Ergebnisse nicht auf den Menschen übertragen werden können“.

Mit dem „Mausmobil“ ge-

nannten Fahrzeug tourt der Verein Ärzte gegen Tierversuche noch bis September durch Deutschland. Dadurch will die Ärztevereinigung ihre Argumente gegen Tierversuche direkt vor Ort, von Mensch zu Mensch, näherbringen und einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Neben den Hinguckern auf dem Dach und auf der Seitenwand werden auf einem Fernseher im Heck des Fahrzeugs Filme gezeigt.

An einem Infostand informiert der Neurobiologe Christian Ott über die Gefahren des Tierversuchs. „Mäuse sind die Hauptleidtragenden bei Tierversuchen. Etwa 2,2 Millionen der drei Millionen Tiere, die jährlich in deutschen Laboren getötet werden, sind Mäuse. Bei ihnen werden Krebs, Alzheimer, Schlaganfall, Diabetes oder andere menschliche Leiden künstlich hervorgerufen – oft durch Genmanipulation.“

### TERMINE MINDEN

#### Dies & Das

**Frühstückstreff**, Haus der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde, Marienglacis 29-31, Minden, 9.30-12 Uhr.

**Gemeinsames Kochen**, Arbeitslosenzentrum Johanniskirchhof, 11 Uhr.

**Beratung für Beschäftigte in Elternzeit**, Rege mbh, Simeons carré 2, Minden, Tel. (05 71) 40 43 78 46.

**Künstlern über die Schulter schauen**, Freie Künstlergruppe „der regenbogen“, Atelier Kult-Art, 16-19 Uhr.

#### Vereine

**Club 74**, Frühstücksrunde, Begegnungsstätte Club 74, 10.30 Uhr.

**Männerchor Meißen**, Chorprobe, Chorraum, ehemalige Schule, Forststr. 23, Meißen, 20 Uhr.

**Volksbank Minden eG**, Mitgliederversammlung, Festzelt des Kranzreitervereins, Kirchweg, 19 Uhr.

#### 60 plus

**Senioren Nordic-Walking**, Informationen: Tel. (05 71) 5 60 96, Widukindstraße, Minden, 9.30-11 Uhr.

**Kreativ mit Nadel und Faden**, Leitung:

Monika Kühme, 10-12 Uhr, **Internetcafé**, 14-16 Uhr, Treffpunkt Johanniskirchhof, Minden.

**Seniorengymnastik**, Infos: Vera Chevalier, Tel. (05 71) 5 75 37, SVBH-Sporthelm, 10-11 Uhr.

**Seniorengymnastik**, Kneipp-Verein Aktiv & Fit 50 plus, Grundschule am Wiehen, Schülerweg 12, 20-21 Uhr.

#### Kirche

**Rosenkranzgebet**, 8 Uhr; **Frauenmesse**, anschl. gem. Frühstück im Haus am Dom, 8.30 Uhr; **Abendliche eucharistische Anbetung**, 22-23 Uhr, Dom, Minden.

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**, BibelCenter Minden, Zähringerallee 131, Minden, 16-20 Uhr.

**Café Pause**, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, 9.30 Uhr.

#### Selbsthilfe

**Anonyme Alkoholiker**, Selbsthilfegruppe für Betroffene, 20-22 Uhr; Erstgespräche, 19 Uhr, Tel. (05 71) 2 19 62, Königstr. 80, Minden.

**Raus aus der monatlichen Achterbahn**, Gesprächskreis für einzelne Betroffene und Paare mit unerfülltem Kinder-

wunsch, Paritätische Begegnungsstätte Küster Kumpers, Bismarckstr. 51, Minden, 19 Uhr.

**COPD Rehasport**, Reha PS-Minden, Kutenhauser Str. 155a, 10-11 Uhr.

**AA-Gruppe**, Martin-Luther-Haus, Vorländerstraße 17, 19.30 Uhr.

**Al-Anon**, Martin-Luther-Haus, Vorländerstraße 17, Minden, 19.30 Uhr.

**Freundeskreis für Suchtkranke**, Martinihaus, Minden, 19.30 Uhr.

#### Notdienste

**Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 9 Uhr:** Königstor Apotheke, Minden, Königstr. 116, Tel. (05 71) 97 39 00 und Roland-Apotheke, Porta Westfalica-Kleinenbremen, Kleinenbremen Str. 6, Tel. (05 72) 49 20.

#### Gewinnzahlen

**Lotto:** 9 - 18 - 34 - 43 - 45 - 48

**Superzahl:** 2

**Spiel 77:** 1 0 4 1 5 5 6

**Super 6:** 3 8 6 3 3 3

(Ohne Gewähr)

**Regelmäßig wiederkehrende Termine am Samstag im MT.** (mt/vs)